

VRS FMT DIM Receiver

VRS FMT DIM Receiver

Art.-Nr.: 01580920



Art.-Nr.:
01580920

Funk-Dimmer für Lichtenwendungen 230VAC im UP-Gehäuse.

Montage- und Bedienungsanleitung

Kurzbeschreibung

- Dimmer zum Schalten und Dimmen von Beleuchtungen bis max. 250 W
- Bedienung über alle Sender des Vestamatic Radio Systems (VRS)

Sicherheitshinweise



- Beauftragen Sie mit der Installation und der Programmierung des Dimmers einen Elektrofachbetrieb, da die Steuerung zum Betrieb eine Betriebsspannung von 230VAC, 50 Hz benötigt.
- Die Steuerung ist auf Beschädigungen zu prüfen, im Falle einer Beschädigung darf das Gerät keinesfalls in Betrieb genommen werden. Sollte ein Transportschaden vorliegen, so ist der Lieferant zu informieren.
- Der Dimmer ist nur für den sachgemäßen Gebrauch (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben) bestimmt. Änderungen oder Modifikationen dürfen nicht vorgenommen werden, da ansonsten jeglicher Gewährleistungsanspruch entfällt.
- Ist ein sicherer Betrieb der Steuerung oder der angeschlossenen Beschattung nicht mehr gewährleistet, so ist die Steuerung unverzüglich außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.
- Werden Arbeiten an den Fenstern, der Steuerung oder den angeschlossenen Beschattungen durchgeführt, sind diese gegen unbefugtes Bedienen und unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

Technische Daten

Betriebsspannung:	230VAC, 50 Hz
Leistungsaufnahme:	0,7 W Stand by / 0,02A
Funkfrequenz:	868 MHz
Anschlussleistung:	
Ohmsche Last:	7 W bis 250 W
Induktive Last:	20 VA bis 250 VA
LED + ESL:	7 W bis 100 W
Schutzart:	IP 20 (FMT)
Schutzklasse:	II
Betriebstemperaturbereich:	-20 °C bis +60 °C
Maße (L x B x H):	48 x 48 x 25 mm
Konformität:	

Konformität

Das Produkt erfüllt die wesentlichen Anforderungen der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG. Die Konformitätserklärung ist auf folgender Internetseite abrufbar: www.vestamatic.de

Entsorgung

Die Entsorgung von Elektrogeräten und Batterien über den Hausmüll ist verboten.



Das nebenstehende Symbol (durchgestrichene Mülltonne nach WEEE Anhang IV) weist auf die getrennte Rücknahme elektrischer und elektronischer Geräte in den EU-Ländern hin. Werfen Sie das Gerät oder die Batterie nicht in den Hausmüll, informieren Sie sich über Rückgabemöglichkeiten in Ihrem Gebiet und nutzen Sie zur Entsorgung das Rückgabesystem.

Funktionsbeschreibung

Mit dem VRS FMT DIM Receiver können Beleuchtungen drahtlos gedimmt oder geschaltet werden.

Insgesamt können bis zu 32 VRS-Sender eingelernt werden, dabei ist der Dimmer auch im eingebauten Zustand programmierbar. Bei Betätigung der Prog.-Taste **P** wird ein spezielles VRS-Telegramm an den Dimmer gesendet und dort der Programmiermodus aktiviert.

Zur örtlichen Bedienung des Dimmers, ist der Anschluss eines externen Tasters möglich. Eine elektronische Kurzschluss- und Überlastsicherung sowie eine Übertemperatur-sicherung sorgen für optimale Sicherheit.

Für die Nutzung des Dimmers stehen drei Betriebsarten zur Auswahl:

- Dimmen mit Speicher-Funktion, d.h. die zuletzt gewählte Helligkeit wird gespeichert und beim nächsten Einschalten leuchtet die Lampe in dieser Helligkeit.
- Dimmen ohne Speicher-Funktion ist das einfache Auf- und Abdimmen ohne Speicherung einer Helligkeit.
- Schalten fester Helligkeiten eignet sich zum Gestalten persönlicher Lichtszenen.

Werkseitig sind folgende Einstellungen vorprogrammiert:

- Betriebsart: Phasenabschnitt,
- Externer Taster in Betriebsart „Dimmen ohne Speicherung“ mit 1-Tast-Bedienung,
- Speicher-Wert: max. Helligkeit.

Hinweise zu Funkempfängern



ACHTUNG!

Die Funk-Übertragung ist nicht geeignet für Sicherheits-Anwendungen, z.B. Not-Aus, Not-Ruf, Warnhinweise.

Die Signalübertragung erfolgt auf dem europaweit freigegebenen 868 MHz Frequenzband. Die Funkreichweite in Gebäuden ist stark von den baulichen Gegebenheiten abhängig. Senden andere Geräte in der Umgebung zeitgleich mit dem Vestamatic Radio System (VRS), so ist eine störende gegenseitige Beeinflussung nicht auszuschließen. Von derartigen Beeinflussungen können auch nur einzelne Empfänger einer Gruppe betroffen sein.

Diese Einflüsse lassen sich jedoch unter Berücksichtigung der folgenden Hinweise ggf. verringern:

- Die Montage von Funkempfängern auf oder in der Nähe von Metallflächen ist zu vermeiden.
- Der Abstand zu elektrischen Lasten (z.B. Mikrowellen-Ofen, Fernseher) muss mindestens 50 cm betragen.
- Funkempfänger sind in einem Abstand von mindestens 50 cm zu anderen Funkempfängern zu montieren.
- Der Abstand zwischen einem Funkempfänger und einem Funksender muss mindestens 50 cm betragen.

Sofern ein Funkbefehl nicht zweifelsfrei erkannt werden kann, wird die Ausführung durch die integrierte Sicherheitsautomatik zur Vermeidung von Fehlfunktionen unterdrückt und der Befehl muss ggf. wiederholt werden.

A Installation und Inbetriebnahme des Dimmers

A1 Standort auswählen

In Abhängigkeit von der angeschlossenen Last erwärmt sich der Dimmer während des Betriebes. Ist eine gute Wärmeableitung nicht möglich, muss die max. Anschlussleistung wie folgt reduziert werden:

- 15 % bei Installation in Hohl-, Rigips- und Holzwänden
- 25 % bei Installation mehrerer Dimmer nebeneinander oder übereinander.

Achten Sie auch auf eine ungehinderte Funkverbindung zwischen Dimmer und Sender. Vermeiden Sie die Montage in einem Verteilerkasten, Gehäusen aus Metall, in unmittelbarer Nähe von großen Metallobjekten, auf dem Boden oder in dessen Nähe.

A2 Installation



WARNUNG!
Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Installation und Erstinbetriebnahme.

Unsachgemäße Installation und Erstinbetriebnahme kann zu schweren Personen- oder Sachschäden führen.

Deshalb:

- Beim Anschluss sind die geltenden VDE-Bestimmungen, insbesondere DIN VDE 0100/0700 sowie die geltenden Vorschriften der örtlichen EVU und UVV zu beachten.
- Steuerung gemäß Anschlussplan anschließen.

Hinweise für den Elektrofachbetrieb

Der Dimmer ist in eine handelsübliche Unterputz-Einbaudose (Durchmesser min. 68 mm) zu installieren, entsprechend Anschlussplan (siehe Abschnitt A4) anzuschließen und in Betrieb zu nehmen. Die Antenne darf weder gekürzt noch verlängert werden!

1. Betriebsspannung abschalten.
2. Schließen Sie die Kabel für die Stromzufuhr und für die Beleuchtung entsprechend Anschlussplan an.
3. Schalten Sie die Versorgungsspannung ein und stellen Sie die Betriebsart entsprechend der angeschlossenen Beleuchtung ein (siehe Abschnitt A3, „Betriebsart einstellen“).
4. Lernen Sie den VRS-Funksender ein.
5. Verschließen Sie die Einbaudose mit dem Deckel.



ACHTUNG!
Zur Parallelschaltung von Halogen-Trafos oder Tronic-Trafos dürfen nur baugleiche Typen verwendet werden, die maximale Last darf nicht überschritten werden.

Es ist unzulässig folgende Lasten zusammenzuschalten:

- Trafo-Halogenlampen und Tronic-Halogenlampen,
- Trafo-Halogenlampen und ESL bzw. LED-Leuchten.

In diesen Fällen muss ein separater Dimmer pro Last verwendet werden.

A3 Betriebsart einstellen

Je nach angeschlossener Beleuchtung stellen Sie die Betriebsart wie folgt ein:

1. Am Dimmer die Prog.-Taste **P** gedrückt halten (ca. 10 s) bis die LED abwechselnd gelb/blau blinkt. Nach Loslassen der Taste wird die aktuelle Betriebsart angezeigt.
2. Die Prog.-Taste **P** wiederholt drücken, bis die LED in der Farbe der gewünschten Betriebsart leuchtet:



blau Betriebsart PhasenABSchnitt

Ohmsche und kapazitive Lasten

Glühlampen, Hochvolt-Halogenlampen, elektronische Vorschaltgeräte für Niedervolt-Halogenlampen, dimmbare LED-Lampen (auch für gemischte Lasten wie Glühlampen und Tronic-Halogenlampen sowie Glühlampen und ESL- bzw. LED-Leuchten).



gelb Betriebsart PhasenANSchnitt

Ohmsche und induktive Lasten

Glühlampen, Hochvolt-Halogenlampen, dimmbare LED-Lampen (Herstellervorgaben beachten!), gewickelte Trafos für Niedervolt-Halogenlampen auch für gemischte Lasten wie Glühlampen und Trafo-Halogenlampen).



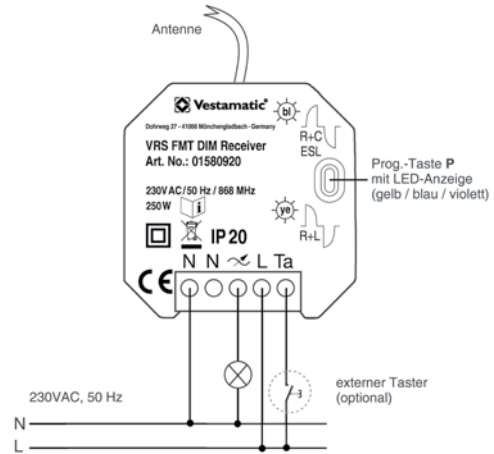
violett Betriebsart PhasenABSchnitt

Dimmbare Energiesparlampen (ESL)

Die Einschaltelligkeit ist auf ca. 50 % der Dimm-Kurve festgelegt, ein späteres Verringern der Helligkeit ist möglich.

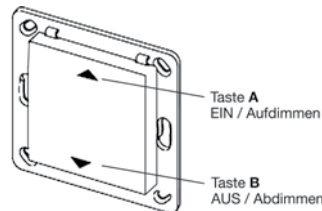
3. Abschließend die Prog.-Taste **P** gedrückt halten bis die LED erlischt. Die Einstellung der Betriebsart wurde gespeichert.

A4 Anschlussplan / Bedienelement

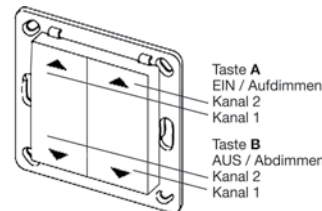


B Tastenbelegungen der VRS-Sender

B1 Wandsender VRS Switch 1



B2 Wandsender VRS Switch 2

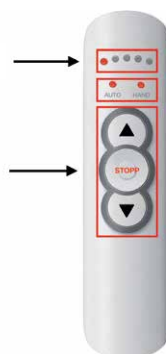


B3 VRS-Handsender / Funktion + Einlernen

I. LED-Anzeige signalisiert den gewählten Kanal der Funkfernbedienung.

Kanalwechsel:

Drücken und halten Sie die „Stopp-Taste“ (mittlere Taste) für 3–6 Sek. bis die LEDs blinken. STOPP-Taste loslassen und mit Hilfe der Taste EIN/Aufdimmen ▲ oder AUS/Abdimmen ▼ den Kanal wählen und mit der STOPP-Taste bestätigen.



I.

II.

III.

II. **Funkfernbedienung 5-Kanal:**
Umschaltung von AUTO- in HAND-Modus wird für dieses Gerät nicht verwendet.

Funkfernbedienung 10-Kanal:
Linke LED-Anzeige Kanal 1–5
Rechte LED-Anzeige Kanal 6–10

- III. Manuelle Bedientasten.
- Taste A: **EIN / Aufdimmen = ▲**
 - Taste STOPP: ohne Funktion
 - Taste B: **AUS / Abdimmen = ▼**



C Bedienung – Dimmer-Funktionen


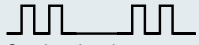

Die jeweilige Funktion wählen Sie am Dimmer durch mehrmaliges Drücken der Prog.-Taste **P**, bis die LED im Rhythmus der gewünschten Betriebsart blinkt (siehe Punkt D, „Programmierung“). Mit dem Einlernen eines Funksenders wird die gewählte Betriebsart den Sender-Tasten zugeordnet.

Die Sender-Taste **A** dimmt auf oder schaltet ein, die Sender-Taste **B** dimmt ab oder schaltet aus. Es muss nur eine Sender-Taste eingelernt werden, die zweite Taste wird automatisch zugeordnet. Abschließend muss der Dimmer in die Betriebsbereitschaft gebracht werden. Hierfür ist die Prog.-Taste **P** des Dimmers mehrmals zu drücken, bis die LED am Dimmer nicht mehr blinkt.

<p>Funktion 1: Dimmen mit Speicherung</p> <ul style="list-style-type: none"> Aufdimmen: Sender-Taste A gedrückt halten bis gewünschte Helligkeit erreicht ist. Abdimmen: Sender-Taste B gedrückt halten bis gewünschte Helligkeit erreicht ist. 	<p>Die zuletzt genutzte Helligkeit wird beim Ausschalten gespeichert.</p> <ul style="list-style-type: none"> EIN-Schalten auf die gespeicherte Helligkeit: Sender-Taste A kurz drücken. Wurde die Beleuchtung durch Abdimmen ausgeschaltet, erfolgt das Einschalten auf eine dezente Helligkeit (gilt nicht für Energiesparlampen). AUS-Schalten: Sender-Taste B kurz drücken.
<p>Funktion 2: Dimmen ohne Speicherung</p> <ul style="list-style-type: none"> Aufdimmen: Sender-Taste A gedrückt halten bis gewünschte Helligkeit erreicht ist. Abdimmen: Sender-Taste B gedrückt halten bis gewünschte Helligkeit erreicht ist. 	<p>Auf- und Abdimmen ohne Speichern der letzten Helligkeit.</p> <ul style="list-style-type: none"> EIN-Schalten: Sender-Taste A kurz drücken. Beleuchtung wird auf volle Helligkeit geschaltet. AUS-Schalten: Sender-Taste B kurz drücken.
<p>Funktion 3: Schalten fest eingestellter Helligkeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> Dimmen nicht möglich. 	<p>Schalten persönlich eingestellter Lichtszenen. Die gewünschte Helligkeit kann gezielt mit einem Sender geschaltet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> EIN-Schalten: Sender-Taste A drücken. Die gespeicherte Helligkeit wird eingeschaltet. AUS-Schalten: Sender-Taste B drücken.
<p>Dimmen durch externen Taster (optional)</p> <ul style="list-style-type: none"> Auf- oder Abdimmen: Taste gedrückt halten. Bei Erreichen der Helligkeitsgrenzen Taste kurz loslassen und mit nächster Betätigung weiter dimmen. 	<p>Durch den Anschluss eines externen Tasters kann der Dimmer auch vor Ort bedient werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> EIN-Schalten: Taste kurz drücken. Beleuchtung wird auf volle Helligkeit geschaltet. AUS-Schalten: Taste kurz drücken.

D Programmierung

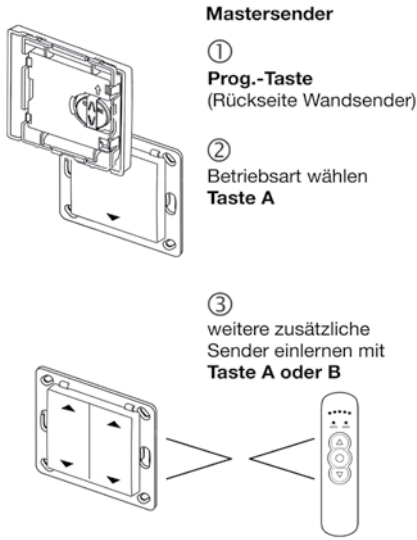
D1 Funksender einlernen – über Prog.-Taste am Dimmer

Betätigung ¹⁾ Taste kurz drücken (1 Sek.)	Anzeige	Bemerkung
Funktion 1: Dimmen mit Speicherung		
Dimmer: Taste P 1x kurz	LED blinkt (1x Pause 1x ...)	 Lernmodus
Sender: Taste A oder B 1x kurz	LED blinkt ²⁾ nach 4 s	Sender eingelernt
Dimmer: Taste P 3x kurz	LED erlischt	Dimmer betriebsbereit
Funktion 2: Dimmen ohne Speicherung		
Dimmer: Taste P 2x kurz	LED blinkt (2x Pause 2x ...)	 Lernmodus
Sender: Taste A oder B 1x kurz	LED blinkt ²⁾ nach 4 s	Sender eingelernt
Dimmer: Taste P 2x kurz	LED erlischt	Dimmer betriebsbereit
Funktion 3: Schalten fest eingestellter Helligkeiten		
⚠ Dimmen Sie zuerst Ihre Beleuchtung in einer anderen Betriebsart auf die gewünschte Helligkeit und lassen Sie das Licht brennen.		
Dimmer: Taste P 3x kurz	LED blinkt (3x Pause 3x ...)	 Lernmodus
Sender: Taste A oder B 1x kurz	LED blinkt ²⁾ nach 4 s	Sender eingelernt und Helligkeit gespeichert
Dimmer: Taste P 1x kurz	LED erlischt	Dimmer betriebsbereit
Eingelernte Sender im Dimmer löschen		
In diesem Modus können über die Prog.-Taste des Dimmers einzelne Sender gezielt aus dem Speicher des Dimmers gelöscht werden.		
Dimmer: Taste P 1x lang 5 s	LED blinkt schnell in der Farbe der eingestellten Dimm-Art	Löschmodus des Dimmers
Sender: Taste A oder B 1x kurz	LED leuchtet 4 s	Sender gelöscht
Dimmer: Taste P 1x kurz		Dimmer betriebsbereit
Werkreset Dimmer (Ein RESET kann nur am Dimmer direkt durchgeführt werden, nicht über einen VRS-Sender).		
Es werden alle eingelernten Sender gelöscht und die folgenden Werkseinstellungen wiederhergestellt. Dimm-Art: Phasenabschnitt / Externer Taster in Betriebsart „1-Tast-Dimmen ohne Speicher“ / Speicher-Wert: max. Helligkeit.		
Dimmer: Taste P 1x lang 5 s	LED blinkt schnell in der Farbe der eingestellten Dimm-Art	Löschmodus des Dimmers
Dimmer: Taste P 1x lang	LED leuchtet 4 s	Werkseinstellungen wieder hergestellt




1) Erfolgt innerhalb von 20 Sekunden keine Tastenbetätigung, geht der Dimmer automatisch in Betriebsbereitschaft. Die Einstellungen werden nicht gespeichert.
2) Leuchtet die LED rot, wurde versucht, einen bereits vorhandenen Sender einzulernen. Löschen Sie den eingelernten Sender.

D2 Funksender einlernen – über Prog.-Taste am Funksender

Soll die Programmierung des Dimmers auch im eingebauten Zustand geändert werden, muss vor dem Einbau ein Master-Sender, wie unter Abschnitt D beschrieben, eingelernt werden.



HINWEIS!
Nur Wandsender VRS Switch 1 und VRS Switch 2 können als Mastersender verwendet werden!

Betätigung ¹⁾ Taste drücken	Anzeige	Bemerkung
Funktion 1: Dimmen mit Speicherung		
① Master-Sender: Prog.-Taste kurz	LED am Sender blinkt rot	 Dimmer im Lernmodus
② Master-Sender: innerhalb von 5 s Taste A 1x kurz	Beleuchtung blinkt entsprechend Funktion	
③ Weiterer Sender: Taste A oder B kurz	Beleuchtung leuchtet für 4 s	Sender eingelernt und Dimmer betriebsbereit
Funktion 2: Dimmen ohne Speicherung		
① Master-Sender: Prog.-Taste kurz	LED am Sender blinkt rot	 Dimmer im Lernmodus
② Master-Sender: innerhalb von 5 s Taste A 2x kurz	Beleuchtung blinkt entsprechend Funktion	
③ Weiterer Sender: Taste A oder B kurz	Beleuchtung leuchtet für 4 s	Sender eingelernt und Dimmer betriebsbereit
Funktion 3: Schalten fest eingestellter Helligkeiten		
⚠ Dimmen Sie zuerst Ihre Beleuchtung in einer anderen Betriebsart auf die gewünschte Helligkeit und lassen Sie das Licht brennen.		
① Master-Sender: Prog.-Taste kurz	LED am Sender blinkt rot	 Dimmer im Lernmodus
② Master-Sender: innerhalb von 5 s Taste A 3x kurz	Beleuchtung blinkt entsprechend Funktion	
③ Weiterer Sender: Taste A oder B kurz	Beleuchtung leuchtet für 4 s	Sender eingelernt und Dimmer betriebsbereit

1) Erfolgt innerhalb von 10 Sekunden keine Tastenbetätigung, geht der Dimmer automatisch in Betriebsbereitschaft. Die Einstellungen werden nicht gespeichert.

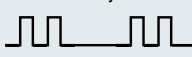
D3 Zusätzlich eingelernte Sender löschen

Um einen ständigen Zugriff auf den Dimmer zu gewährleisten, bleibt der eingelernte Master-Sender immer gespeichert.

Ein zum Löschen verwendeter Master-Sender kann nicht selbst gelöscht werden.

Betätigung ¹⁾ Taste drücken	Anzeige	Bemerkung
① Master-Sender: Prog.-Taste kurz	LED am Sender blinkt rot	Achtung! Taste nach 5 s loslassen! Dimmer im Löschmodus
② Master-Sender: innerhalb von 5 s Taste A für 5 s	Beleuchtung blinkt schnell, mit voller Helligkeit	
③ Weiterer Sender: Taste A oder B kurz	Beleuchtung leuchtet für 4 s	Sender gelöscht und Wechsel in Betriebsbereitschaft nach 4 Sekunden

E Fehlerbehebung

Anzeige	Problem	Lösung
LED blinkt langsam ROT oder Beleuchtung kann nicht geschaltet werden	Falsche Betriebsart eingestellt. Einstellung prüfen, siehe A3.	Während LED blinkt, Prog.-Taste P gedrückt halten bis LED abwechselnd blau/gelb blinkt. Wählen Sie nun entsprechend Punkt A3 die richtige Betriebsart aus.
LED blinkt schnell ROT	Überbelastung des Dimmers.	Dimmer regelt automatisch die Helligkeit schrittweise herunter. Leuchtmittelleistung vermindern!
LED leuchtet ROT oder Beleuchtung kann nicht geschaltet werden	Kurzschluss in der Beleuchtung oder in der Anschlussleitung.	Spannungsversorgung ausschalten, Kurzschluss entfernen, Spannung wieder einschalten.
LED blinkt rhythmisch ROT 	Temperaturerhöhung im Gehäuse.	Bei 80 °C wird automatisch auf 50 % der eingestellten Helligkeit gedimmt. Ab 85 °C wird die Beleuchtung automatisch ausgeschaltet. Beleuchtung abschalten/Leuchtmittelleistung vermindern! Das Blinken erlischt, wenn Temperatur wieder auf 80 °C gesunken ist.